



Foto: Horst Kuhn

2. Schützenmeister Georg Bertelshofer (links) mit Michael Hackenberg von der Sparkasse Gunzenhausen, stellvertretendem Gauschützenmeister Jens Zirkler (rechts) sowie Siegern und Platzierten beim Schießwettbewerb um den Sparkassenpokal.

Das **Kirchwehsschießen um die Stadtmeisterschaft 2023 und um den Sparkassenpokal** in Gunzenhausen fand nun mit der Siegerehrung und der Preisverteilung seinen Abschluss. Gastgeber war die **HSG Gunzenhausen**.

2. Schützenmeister Georg Bertelshofer bedankte sich eingangs bei den Schießaufsichtlichen, die an den sechs Wettkampftagen die Sicherheit an den Schießständen gewährleisten, bei der Sparkasse für die Bereitstellung von Pokalen, bei der Stadt Gunzenhausen, bei den Stadtratsfraktionen von CSU, SPD und bei Firmen, die sich als Sponsoren einbrachten.

Für 3. Bürgermeister Friedrich Kolb ist es wichtig, dass beim alljährlichen Kirchwehsschießen auch die Kameradschaftspflege und der Gedankenaustausch im Mittelpunkt stehen. Und genau dafür sorgte die HSG. In diesem Sinn äußerte sich Filioldirektor Michael Hackenberg (Sparkasse). Als Gastgeschenk überreichte er eine Spende in Höhe von 500 Euro, die der Schützenverein zur Erweiterung einer 50-Meter-Kleinkaliberanlage gut gebrauchen kann.

Dass ein Bürgerschießen schon im 18. Jahrhundert anlässlich der

Gunzenhäuser Kirchweih ausgetragen wurde, erwähnte stellvertretender Gauschützenmeister Jens Zirkler. Seit 1907 werden Schützenvereine, Stadtvereine und Verbände dazu aufgefordert, sich an diesem besonderen Wettstreit zu beteiligen. Der Schützengau Hesselberg freut sich, dass die Gunzenhäuser HSG mit der Investition in die erwähnte Kleinkaliberanlage einen weiteren Schritt in die richtige Richtung gehe.

Hier ein Auszug aus der Siegerliste: Sparkassenpokal-Mannschaftswertung: Gewinner des Pokals ist die Mannschaft des SV 1922 Unterwurbach 1 mit den Sportschützen Julia Rubensdörfer, Leonie Seegmüller, Pascal Müller, Alexandra Rubensdörfer (759 Ringe). Da Unterwurbach 1 sich drei Mal in die Siegerliste eintrug, ging der Pokal endgültig in den Besitz der Wormer Schützen über. 2. Platz: SV Unterwurbach 2 mit Johanna Krefß, Yannik Eisen, Daniel Nehring, Sarah Enzelberger (729). 3. Platz: HSG Gunzenhausen 1 mit Laura Seybold, Anna Bertelshofer, Georg Bertelshofer, Sven Herrmann (728). Beste Einzelschützen in diesem Wettbewerb: Laura Seybold, HSG Gunzenhausen (199 Ringe); 2. Julia Rubensdörfer,

SV Unterwurbach (195); 3. Leonie Segmüller, SV Unterwurbach (191); 4. Tina Brückmann, SV Gelber Berg Sammenheim (190).

An der Stadtmeisterschaft 2023 beteiligten sich 19 Mannschaften. Sieger wurde die Mannschaft „Bosch Kessel 1“ mit Tina Brückmann, Christoph Hufnagel, Jonas Kirsch, Friedrich Rosenbauer mit 705 Ringen. 2. Platz: „Mein Lieblingsteam“ mit Anna Bertelshofer, Georg Bertelshofer, Sven Herrmann, Annalena Zuckermantel (692). 3 Platz: „Sparkasse 1“ mit Dominik Schmidt, Michael Brechtelsbauer, Roland Oberhauser, Karin Scheuerlein. (657).

Beim „Auflagepokal-Mannschaftswertung“, an der sich neun Mannschaften beteiligten, erreichten die Schützen Christian Schmidt und Alfred Messerer (SV Alten- und Neuenmuh) mit 414,5 Ringen den 1. Platz. Es folgten Eduard Sand und Wolfgang Rubensdörfer (SV 1922 Unterwurbach) mit 411,0 Ringen. Dahinter rangierte eine weitere Mannschaft des SV Alten- und Neuenmuh mit Klaus Resl und Monika Siegl, die sich mit 401,1 Ringen den dritten Platz sicherte.

HORST KUHN



Foto: Horst Kuhn

Vertreter der an der Stadtmeisterschaft beteiligten Firmen, Vereine, Verbände und Organisationen mit 2. Schützenmeister Georg Bertelshofer (rechts) von der HSG Gunzenhausen und 3. Bürgermeister Friedrich Kolb.